

## KIA Sportage 2.0 16V EX 4WD

Fünftüriges Geländefahrzeug der Mittelklasse mit 104 kW Leistung

### ADAC Testergebnis

**Note 2,9**

Der neue Sportage ist der kleine Bruder des in Europa erfolgreichen Kia Sorento. Mit einem umfangreichen Ausstattungs- und Sicherheitspaket wird der recht gut verarbeitete City-Roader an die Erfolge seines Bruders anknüpfen. ESP und Kopfairbags sind Serie, der variable Allradantrieb in dieser Version ebenfalls. Der 2 Liter Benzinmotor bewegt den Wagen recht passabel, der Verbrauch hält sich dabei im Rahmen. Interessant wird auch die sparsamere Diesel-Version sein. Für rund 23.000 Euro ein günstiges Angebot und attraktiv für die jung gebliebene und freizeitaktive Familie ohne Anspruch an Perfektion. Konkurrenten: Ford Maverick, Honda CR-V, Hyundai Tucson, Mitsubishi Pajero Pinin, Toyota RAV 4.

- + üppige Ausstattung
- + variabler, gut zugänglicher Kofferraum
- + vorne und hinten viel Platz
- + gute Fahrstabilität, ESP
- + variabler Allradantrieb
- + gute Crashesicherheit
- + günstig in der Anschaffung
- kleiner Kofferraum
- unpräzise Lenkung
- dünnes Händlernetz



### Karosserie/Kofferraum

**Note 3,0**

#### Verarbeitung/Handhabung

**Note: 3,0**

- + Die Verarbeitung der Karosserie macht einen guten Eindruck. Türen und Klappen schließen satt, Spaltabstände verlaufen überwiegend gleichmäßig. Schade dass die breiten Kunststoff-Seitenschutzleisten lackiert sind, so können sie schnell verkratzen, während sie die Karosseriefanken vor kleinen Beschädigungen schützen. Im Innenraum fällt eine recht gute Verarbeitung auf (Ledersitze gegen Aufpreis, Schwellerleisten aus Aluminium mit "Sportage"-Aufschrift). Auf der serienmäßigen Dachreling dürfen Gegenstände bis zu einem Gewicht von 75 kg transportiert werden.
- Der Motorraum ist kaum nach unten geschützt, so kann ungehindert Schmutz eindringen. Der Tankverschluß ist nicht in die Zentralverriegelung mit einbezogen.

#### Übersichtlichkeit

**Note: 2,5**

- Die Rundumsicht ist insgesamt noch durchschnittlich.
- + Durch die leicht erhöhte Sitzposition hat man das Verkehrsgeschehen gut im Blickfeld, obgleich man das vordere Ende des Wagens nur erahnen kann. Der Innenspiegel mit integriertem Digital-Kompass blendet bei störendem Scheinwerferlicht automatisch ab, die Außenspiegel sind beheizbar. An den Auflageflächen der Scheibenwischer ist auch die Frontscheibe beheizbar.
- Weder Xenon-Scheinwerfer noch eine akustische Einparkhilfe sind erhältlich.

#### Ein-/Ausstieg

**Note: 3,3**

- Trotz der hohen Türausschnitte ist das Ein- und Aussteigen wegen der breiten Schweller nicht sehr komfortabel; leicht verschmutzt man sich die Kleidung. Hinten stört der weit vorne liegende Radkasten.
- + Die Zentralverriegelung lässt sich mit einer praktischen Fernbedienung betätigen.

- Die Türaufhalter sind zu schwach ausgelegt, um geöffnete Türen an Steigungen oder bei starkem Wind sicher offen zu halten. Zudem kann man sich besonders leicht versehentlich aussperren.

#### Kofferraum-Volumen\*

**Note: 4,1**

- Mit 315 l ist der Kofferraum für die Fahrzeugklasse ziemlich klein. Werden die Rücksitze umgelegt und im Boden versenkt, so steigt das Volumen auf 760 l (gemessen bis zur Fensterunterkante).



Mit 315 l Volumen ist der Kofferraum des Sportage einer der kleinsten seiner Klasse. Ein Ford Maverick bietet z.B. mit 360 l Volumen erheblich mehr Platz.

#### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 2,0**

- + Die Kofferraumklappe lässt sich leicht öffnen und schließen. Zum Einladen kleinerer Gegenstände ist die Heckscheibe separat zu öffnen. Von außen ist die Höhe der Ladekante nur durchschnittlich (wegen der hohen Karosserie), dann aber ist der Ladeboden völlig eben und ohne Bordwand leicht zu beladen. Durch das praktische Format lässt sich der Kofferraum sehr gut nutzen (die seitlichen Federbein-Domlager stören ein wenig).

## Kofferraum-Variabilität

**Note: 1,8**

- + Die Rücksitzlehnen und -flächen lassen sich leicht im Boden versenken - der Laderaum ist dann völlig eben. Der Klappmechanismus lässt sich sehr leicht und schnell bedienen, die versenkbaren Kopfstützen können eingesteckt bleiben. Zum Verstauen von Kleingepäck ist ein kleines Ablagefach sowie ein Gepäcknetz vorhanden. Für lange, sperrige Gegenstände lässt sich die Beifahrerlehne vorklappen.
- Eine Durchladeluke fehlt in der Rücksitzlehne.

## Innenraum

**Note 2,2**

### Bedienung

**Note: 2,3**

- + Der neue Sportage lässt sich leicht bedienen. Pedale, Schalthebel und Zündschloß sind gut angeordnet, das Lenkrad ist in der Höhe einstellbar. Die Bedienelemente von Radio und Heizung liegen gut im Griffbereich, die Funktionalität der serienmäßigen Klimaautomatik ist sehr gut. Die Fenster sind elektrisch zu bedienen (nur das Fahrerfenster mit Abwärtsautomatik). Vorne sind viele teils praktische Ablagen und Getränkehalter vorhanden; auch lässt sich ein Staufach unter dem Beifahrersitz herausziehen. Mit dem Bordcomputer ist u.a. der Durchschnittsverbrauch abrufbar. Im Gepäckraum gibt es eine 12 V Steckdose. Insgesamt ist die Ergonomie einwandfrei; man gewöhnt sich schnell an die Funktionen des Sportage.
- Für Fahrlicht und Nebelschlussleuchte fehlen Kontrollleuchten (Nebelschlussleuchte im Schalter außerhalb des direkten Sichtfeldes und zudem schlecht erreichbar). Das Handschuhfach ist nur bei eingeschaltetem Licht beleuchtet. Zum Angurten hinten sind wegen der losen Gurtschlösser zwei Hände nötig.



Sowohl die Verarbeitungsqualität als auch die Bedienbarkeit zeigen einen großen Fortschritt zum Vorgänger.

### Raumangebot vorne\*

**Note: 2,2**

- + Vorne haben Insassen bis 1,90 m Körpergröße ausreichend Platz. Wegen der üppigen Kopffreiheit und Innenbreite empfindet man das Raumgefühl auch subjektiv als sehr großzügig.

### Raumangebot hinten\*

**Note: 1,7**

- + Selbst wenn die vorderen Sitze für 1,85 m große Personen eingestellt sind, haben hinten Mitfahrer bis 2,0 m Größe genügend Platz, auch in der Breite.
- Der mittlere Sitzplatz ist eher ein Notsitz und nur für schmale Personen oder kurze Strecken zu empfehlen.

### Innenraumvariabilität\*

**Note: 3,0**

- + Die Beifahrersitzlehne ist umklappbar (siehe Kofferraum-Variabilität).

## Komfort

**Note 2,5**

### Federungskomfort

**Note: 3,0**

Die in Richtung straff tendierende Federung ist insgesamt ausgewogen abgestimmt und dämpft die meisten Unebenheiten recht gut. Einzelhindernisse bekommen die Insassen zeitweise deutlich zu spüren. Wanken und Seitenneigung sind durchschnittlich.

### Sitzkomfort

**Note: 2,3**

- + Die Vordersitze sind komfortabel aber nicht zu weich gefedert und bieten eine einwandfreie Sitzposition; lediglich die Seitenführung

und die Unterstützung im Lendenbereich sind etwas schwach. Der Fahrer kann seine Füße fest abstützen, vermisst aber einen Haltegriff am Dach. Hinten sind die Sitze auch gut gefedert. Unangenehm ist der geringe Abstand zum Boden, weswegen Erwachsene in einer unangenehmen Hockhaltung bei geringer Schenkelunterstützung sitzen. Die Lehnen sind jedoch hinten besonders hoch. Das gelochte Leder verbessert die Atmungsaktivität.

### Innengeräusch

**Note: 2,6**

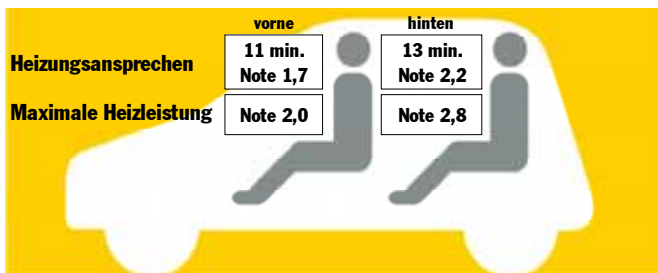
- + Der gemessene Innengeräuschpegel ist bis 130 km/h niedrig. Bei hohen Drehzahlen wird jedoch das Motorgeräusch dominant.

### Klimatisierung

**Note: 2,0**

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Heizung ist sehr kräftig und heizt den Innenraum bei kalter Witterung schnell auf. Die serienmäßige Klimaautomatik mit Pollenfilter sorgt im Sommer rasch für Abkühlung. Ein Luftgütesensor stellt bei schlechter Luftqualität automatisch auf Umluftbetrieb um.
- Die hinteren Seitenscheiben lassen sich nur zu etwa 1/3 öffnen.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

## Motor/Antrieb

**Note 3,0**

### Fahrleistungen\*

**Note: 3,5**

Die Elastizität im vierten Gang ist eher schwach. Um gut voranzukommen, muss man die Gänge weit ausdrehen.

### Laufruhe

**Note: 3,0**

Bei höheren Drehzahlen wird die Laufkultur des 2 Liter Benzinmotors etwas rau.

### Schaltung

**Note: 3,0**

Die Gänge sind allesamt recht gut geführt, beim Schalten hakt es jedoch gelegentlich ein wenig.

### Getriebeabstufung

**Note: 2,0**

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen zur Leistungscharakteristik des Motors.

## Fahreigenschaften

**Note 2,7**

### Fahrstabilität

**Note: 2,6**

- + Der neue Kia Sportage zeigt eine gute Fahrstabilität. Dank variablem Allradantrieb, kombiniert mit einer Traktionskontrolle sind Probleme mit durchdrehenden Rädern so gut wie ausgeschlossen. In kritischen Situationen (z.B. schnelles Ausweichmanöver) hilft das serienmäßige ESP, die Spur zu halten und Schleudern zu vermeiden.

### Kurvenverhalten

**Note: 2,2**

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Bei plötzlichem Gaswegnehmen in der Kurve verhält sich der Wagen untüchtig. ESP hilft dem Fahrer das Fahrzeug zu stabilisieren, wenn das Tempo in einer Kurve falsch eingeschätzt wurde.

### Handlichkeit

**Note: 3,0**

Der Wendekreis ist mit 11,5 m durchschnittlich. Mit seiner relativ indirekten Lenkung und den großen Karosserieabmessungen ist der Sportage nicht gerade handlich.

### Lenkung

**Note: 3,2**

Ansprechverhalten und Zielgenauigkeit sind durchschnittlich. Die Lenkung vermittelt dem Fahrer passablen Kontakt zur Fahrbahn.

## Sicherheit

**Note 2,9**

### Bremsen

**Note: 2,9**

Mit 41 m ist der Bremsweg durchschnittlich (Mittelwert aus 10 Einzelbremsungen aus 100 km/h zum Stillstand, halbe Zuladung, Serienreifen).

- + Der Bremsassistent hilft dem Fahrer, das volle Potenzial der Bremse zu nutzen. ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für gute Spurhaltung bei einer Vollbremsung.

### Gestaltung

**Note: 3,0**

Die hohe bullige Fahrzeugfront stellt eine erhöhte Aggressivität bei einem Unfall mit Fußgängern dar. Dennoch sind besonders große Abstände zwischen Motorhaube und harten Gegenständen im Motorraum positiv zu erwähnen.

- + An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen. Rückleuchten warnen in geöffneten Vordertüren.

### Rückhaltesysteme

**Note: 2,6**

- + Der neue Kia Sportage ist auf dem Gebiet der passiven Sicherheit auf dem Stand der Technik. Neben Front- und Seitenairbags besitzt er auch ein durchgehendes Kopfairbagsystem. Wie zuverlässig das Sicherheitspaket funktioniert, muss das Fahrzeug erst noch beim EuroNCAP Crashtest unter Beweis stellen. Die vorderen Kopfstützen reichen in der Höhe für Personen bis 1,80 m Größe und können durch den geringen Abstand zum Kopf gut wirken.

- Hinten reichen die Kopfstützen nur für Insassen bis zu einer Größe von 1,60 m.

### Kinder

**Note: 3,3**

Nur auf den beiden äußeren Sitzen im Fond ist die Montage von Kindersitzen erlaubt, dort auch mittels Isofix (die Montage gestaltet sich jedoch ziemlich aufwändig).

- + Die Gurtgeometrie der Rücksitzgurte ist gut zur sicheren Befestigung von herkömmlichen Kindersitzen geeignet.
- Auf dem hinteren Mittelsitz und auch auf dem Beifahrersitz dürfen laut Betriebsanleitung keine Kindersitze montiert werden. Eine Abschaltmöglichkeit für den Beifahrerairbag erübrigt sich daher ohnehin. Den elektrischen Fensterhebern fehlt eine Einklemmsicherung.

## Verbrauch/Umwelt

**Note 3,7**

### Verbrauch\*

**Note: 4,2**

- Der Kraftstoffverbrauch ist relativ hoch. Innerorts verbraucht der Allrad-Sportage mit dem 2 Liter Benzinmotor 10,8 l, außerorts 6,9 l und auf der Autobahn 10,4 Liter Super auf 100 km. Im Durchschnitt errechnet sich ein Verbrauch von 9,1 l/100 km.

## Die Motorvarianten

**in der preisgünstigsten Modellversion**

Typ	2.0 16V	2.7 V6	2.0 CRDi
Aufbau/Türen	GE/5	GE/5	GE/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1975	6/2656	4/1991
Leistung [kW(PS)]	104(141)	129(175)	83(113)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	184/4500	241/4000	245/1800
0-100 km/h[s]	10,4	10,5	13,8
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	180	180	168
Verbrauch pro 100 km [l]	9,0N	10,7N	7,9D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	19/19/17	19/21/17	20/21/17
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	527	696	552
Grundpreis[Euro]	18150	29355	24055

### Aufbau:

ST = Stufenheck  
SR = Schrägheck  
CP = Coupe  
CA = Cabriolet  
RO = Roadster

### KB = Kombi

KT = Kleintransporter  
TR = Transporter  
GR = Großraumlimousine  
BU = Bus

### GO = Geländewagen offen

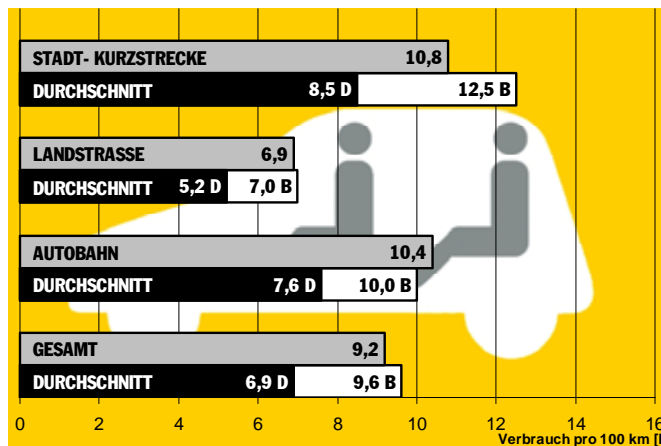
GS = Geländew. geschlossen  
PK = Pick-Up

### Versicherung:

KH = KFZ-Haftpf.  
VK = Vollkasko  
TK = Teilkasko

### Kraftstoff:

N = Normalbenzin  
S = Superbenzin  
SP = SuperPlus  
D = Diesel



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

## Abgas

**Note: 3,2**

Die Anteile an Schadstoffen im Abgas sind durchschnittlich.

## Wirtschaftlichkeit\*

**Note 2,6**

### Betriebskosten\*

**Note: 3,3**

Die Betriebskosten halten sich trotz erhöhter Kosten für Kraftstoff noch im Rahmen.

### Werkstatt und Reifenkosten\*

**Note: 3,1**

Für die Beurteilung lagen uns noch keine Daten des Herstellers vor - die Werkstattkosten wurden deshalb geschätzt.

- + Kia bietet eine dreijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

### Wertstabilität\*

**Note: 3,4**

Dem interessanten Fahrzeug wird eine durchschnittliche Wertbeständigkeit prognostiziert, für einen Koreaner ein durchaus positives Ergebnis.

### Kosten für Neuanschaffung\*

**Note: 2,0**

- + Bei Kia bekommt man viel Auto für wenig Geld. Der Grundpreis von 23.040 Euro ist im Vergleich zu anderen Fahrzeugen dieser Bauart und Größe sehr niedrig.

### Fixkosten\*

**Note: 2,7**

Die Beiträge in der Vollkaskoversicherung liegen auf durchschnittlichem Niveau.

- + In der Teilkaskoversicherung ist der Sportage günstig eingestuft.
- Die Haftpflichtversicherung ist teuer.

## Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto .....	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum .....	1975 ccm
Leistung .....	104 kW (141 PS)
bei .....	6000 U/min
Maximales Drehmoment .....	184 Nm
bei .....	4500 U/min
Kraftübertragung .....	permanenter Allradantrieb
Getriebe .....	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie) .....	235/60R16H
Reifengröße (Testwagen) .....	<b>235/60R16H</b>
Bremsen vorne/hinten .....	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts .....	<b>11,6 m</b>
Höchstgeschwindigkeit .....	174 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	11,3 s
Elastizität 60-100 km/h (4.Gang).....	<b>13,9 s</b>
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang) .....	<b>7,8 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h.....	<b>41 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Normal) .....	<b>9,2 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	<b>10,8/6,9/10,4 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß .....	<b>208 g/km</b>
Innengeräusch 50/100/130 km/h.....	<b>55/64/69 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe .....	4350 mm/1840 mm/1730 mm
Leergewicht/Zuladung.....	<b>1630 kg/510 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt .....	<b>315 l/760 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst .....	750 kg/1600 kg
Dachlast .....	75 kg
Tankinhalt .....	58 l
Reichweite .....	<b>630 km</b>
Allgemeine Garantie .....	3 Jahre
Rostgarantie.....	6 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

## Kosten

Monatliche Betriebskosten .....	<b>138 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten(geschätzt) .....	<b>57 Euro</b>
Monatliche Fixkosten .....	<b>118 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust .....	<b>264 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten.....	<b>577 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK .....	19/19/17
Grundpreis .....	23505 Euro

## Ausstattung

### Technik

Automatikgetriebe .....	nicht erhältlich
Bremsassistent .....	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch .....	Serie
Parkhilfe, elektronisch .....	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle .....	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig (auf Alufelge) .....	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer) .....	Serie
Xenonlicht .....	nicht erhältlich

### Innen

Airbag, Seite vorne/hinten.....	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten .....	Serie
Audioanlage (mit CD und Cassette).....	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten .....	Serie
Frontscheibe beheizbar (nur Wischerablage) .....	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend.....	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem .....	nicht erhältlich
Klimaautomatik (mit Luftgütesensor).....	Serie
Navigationssystem (Becker DTM).....	ab 650
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (asymmetrisch geteilt) ....	Serie
Sitzbezüge, Leder (im EX-Paket) .....	2000 Euro°
Sitze, vorn, beheizbar (im EX-Paket) .....	2000 Euro°
Sitze, vorn, höhen-/neigungsverstellbar .....	Serie

### Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar .....	Serie
Dachreling.....	Serie
Lackierung Metallic .....	Serie
Scheinwerfer-Reinigungsanlage .....	nicht erhältlich

°im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

### Technik/Umwelt(Testergebnis)**2,9**

#### Karosserie/Kofferraum **3,0**

Verarbeitung/Handhabung .....	3,0
Übersichtlichkeit .....	2,5
Ein-/Ausstieg .....	3,3
Kofferraum-Volumen* .....	4,1
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	2,0
Kofferraum-Variabilität .....	1,8

#### Innenraum **2,2**

Bedienung .....	2,3
Raumangebot-vorn* .....	2,2
Raumangebot-hinten* .....	1,7
Innenraum-Variabilität.....	3,0

#### Komfort **2,5**

Federung .....	3,0
Sitze.....	2,3
Innengeräusch .....	2,6
Klimatisierung .....	2,0

#### Motor/Antrieb **3,0**

Fahrleistungen* .....	3,5
Laufruhe .....	3,0
Schaltung.....	3,0
Getriebeabstufung .....	2,0

#### Fahreigenschaften **2,7**

Fahrstabilität .....	2,6
Kurvenverhalten .....	2,2
Handlichkeit .....	3,0
Lenkung.....	3,2

#### Sicherheit **2,9**

Bremsen .....	2,9
Gestaltung .....	3,0
Rückhaltesysteme .....	2,6
Kinder .....	3,3

#### Umwelt **3,7**

Verbrauch* .....	4,2
Schadstoffe.....	3,2

#### Wirtschaftlichkeit\* **2,6**

Betriebskosten* .....	3,3
Werkstatt-/Reifenkosten* .....	3,1
Wertstabilität* .....	3,4
Kosten für Neuanschaffung* .....	2,0
Fixkosten* .....	2,7

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut .....	0,6 - 1,5
Gut .....	1,6 - 2,5
Befriedigend .....	2,6 - 3,5
Ausreichend .....	3,6 - 4,5
Mangelhaft .....	4,6 - 5,5